

ADAC GT4 GERMANY

»» MEDIA GUIDE 2023



ADAC



ADAC GT4 Germany Fast Facts	3
ADAC GT4 Germany – Die Termine 2023	4
Drei Fragen an ADAC Sportpräsident Dr. Ennser	5
Wissenswertes zur ADAC GT4 Germany	6
ADAC Motorsport: Innovativ und nachhaltig	8
ADAC GT4 Germany Live und im TV	9
Teilnehmerliste ADAC GT4 Germany 2023	10
Die Teams	12
ADAC GT4 Germany – Die Fahrzeuge 2023	28
ADAC GT4 Germany Statistiken	32
Partner der ADAC GT4 Germany	34
Pressekontakte & Impressum	35

ADAC GT4 GERMANY FAST FACTS



- » In der Saison 2023 bestreitet die ADAC GT4 Germany **sechs Rennwochenenden** mit Auftritten in Deutschland und den Niederlanden, die allesamt **im Rahmenprogramm der DTM stattfinden**
- » Es treten Fahrzeuge der internationalen GT4-Kategorie an. 2023 sind Sportwagen der fünf renommierten Hersteller **Aston Martin, BMW, Mercedes-AMG, Porsche** und **Toyota** im Feld vertreten
- » **Die Leistung** der Fahrzeuge erstreckt sich im Rahmen von **430 PS bis hin zu 550 PS**. Es sind **Saug- und Turbomotoren** zugelassen
- » Mit dem Circuit Zandvoort, dem Nürburgring und dem Hockenheimring haben **drei Schauplätze Formel-1-Historie**. Erstmals seit 2020 ist der DEKRA Lausitzring wieder im Kalender
- » Die 2019 geschaffene ADAC GT4 Germany geht bereits in die **fünfte Saison** und dient als Sprungbrett in das ADAC GT Masters und die DTM
- » Das Format mit **zwei Rennen am Wochenende** über rund eine Stunde und zwei Piloten pro Fahrzeug mit **Fahrerwechsel zur Rennmitte** orientiert sich am erfolgreichen Konzept des ADAC GT Masters
- » **Exklusiver Reifenausrüster** der ADAC GT4 Germany ist **Formel-1-Exklusivausrüster Pirelli**
- » In der ADAC GT4 Germany wird der **nachhaltige Kraftstoff ‚Shell Blue Gasoline 98 GT Masters‘** verwendet, der zu rund 50 Prozent aus erneuerbaren Komponenten besteht
- » Ausgeschrieben sind ein **Fahrer- und Team-Klassement** sowie zusätzlich auch eine **Junior-Wertung** für Nachwuchstalente und eine **Trophy-Wertung** für Gentleman-Piloten ab 35 Jahren
- » **TV-Partner** ist seit 2023 wieder **SPORT1**. Elf der zwölf Saisonrennen werden live im Free-TV übertragen



ADAC GT4 GERMANY – DIE TERMINE 2023

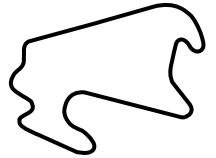
01 MOTORSPORT ARENA OSCHERSLEBEN

26. - 28.5.2023
motorsportarena.com



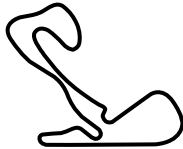
04 DEKRA LAUSITZRING

18. - 20.8.2023
dekra-lausitzring.de



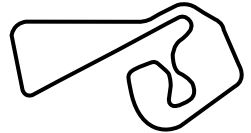
02 CM.COM CIRCUIT ZANDVOORT (NL)

23. - 25.6.2023
circuitzandvoort.nl



05 SACHSENRING

8. - 10.9.2023
sachsenring-circuit.com



03 NÜRBURGRING

4. - 6.8.2023
nuerburgring.de



06 HOCKENHEIMRING BADEN-WÜRTTEMBERG

20. - 22.10.2023
hockenheimring.de





DREI FRAGEN AN ADAC SPORTPRÄSIDENT DR. ENNSER

» DIE ADAC GT4 GERMANY STARTET 2023 ERSTMALS IM RAHMENPROGRAMM DER DTM. WELCHE BEDEUTUNG HAT DAS FÜR DIE SERIE?

Die ADAC GT4 Germany hat sich in den vergangenen Jahren hervorragend entwickelt und geht mit einem Feld, das sich sehen lassen kann, in die fünfte Saison. Die Serie überzeugt sportlich mit guten und unvorhersehbaren Rennen und ist als Sprungbrett in das ADAC GT Masters und in die DTM aus der deutschen Motorsportlandschaft nicht mehr wegzudenken. Im Rahmenprogramm der DTM hat die ADAC GT4 Germany nun nochmals eine grössere Bühne und profitiert von der enorm hohen medialen Strahlkraft der DTM. Für die Serie ist das nochmals ein weiterer Schritt nach vorn.

» IN DIESER SAISON IST SPORT1 DER NEUE FERNSEHPARTNER IN ADAC DER GT4 GERMANY. WAS IST DER UNTERSCHIED DABEI ZUM LETZTEN JAHR?

Wir haben unser mediales Paket für die ADAC GT4 Germany neu aufgestellt. Die ADAC GT4 Germany kehrt ebenso wie das ADAC GT Masters zu unserem langjährigen TV-Partner Sport1 zurück. Die Rennen werden im Free-TV dort live übertragen. Zudem bringen wir die Serie großflächig zurück auf die digitalen Kanäle. SPORT1 wird einen kostenlosen Livestream anbieten und der ADAC

bringt alle Rennen im kostenlosen Livestream zurück auf YouTube. Damit erhöhen wir die mediale Reichweite der Serie signifikant und haben im linearen Fernsehen aber auch im digitalen Bereich ein attraktives und zeitgemäßes Angebot.

» IM THEMA NACHHALTIGKEIT IM MOTORSPORT IST DER ADAC VORREITER. WIE ORDNET SIE DAS THEMA IN DER ADAC GT4 GERMANY EIN?

Bereits in der vergangenen Saison hat die ADAC GT4 Germany auf den nachhaltigen, exklusiv von Shell entwickelten, Kraftstoff Blue Gasoline 98 GT Masters gesetzt, der rund 50 % erneuerbare Komponenten enthält. In insgesamt vier Serien wurden 2022 mehr als 200.000 Kilometer mit dem Kraftstoff abgespult, ohne dass im Vorfeld technische Anpassungen an den Fahrzeugen notwendig waren. Diesen Kraftstoff werden wir auch in diesem Jahr einsetzen. Damit zeigen wir nicht nur, dass so ein Kraftstoff in einem Hochleistungsumfeld gut funktioniert, sondern leisten einen Beitrag zur CO₂-Reduktion. Unsere Initiative zur Vermeidung von Plastikmüll gemeinsam mit BWT haben wir mittlerweile auch auf weiteren Bereich des Fahrerlagers ausgebaut, davon profitieren nun auch Teams in der ADAC GT4 Germany.



WISSENSWERTES ZUR ADAC GT4 GERMANY

2023 ist die fünfte Saison der ADAC GT4 Germany. Die Serie richtet sich an Nachwuchspiloten sowie an ambitionierte Gentleman-Rennfahrer und dient als Sprungbrett ins ADAC GT Masters sowie in die DTM. Sechs attraktive Rennstrecken stehen 2023 im Kalender: Die Motorsport Arena Oschersleben, der Circuit Zandvoort in den Niederlanden, der Nürburgring, der DEKRA Lausitzring, der Sachsenring und der Hockenheimring. An allen Rennwochenenden fährt die ADAC GT4 Germany im Rahmenprogramm der DTM.

»» DIE AUTOS

In der ADAC GT4 Germany starten in der Saison 2023 fünf verschiedene Fahrzeugmodelle: Aston Martin Vantage GT4, BMW M4 GT4, Mercedes-AMG GT4, Porsche 718 Cayman GT4 RS Clubsport sowie der Toyota GR Supra GT4. Verglichen mit den GT3-Rennwagen des ADAC GT Masters und der DTM haben die Sportwagen der ADAC GT4 Germany rund 100 PS weniger Leistung. Ein System zur Fahrzeugeinstufung (Balance of Performance) sorgt für Chancengleichheit zwischen den unterschiedlichen Fahrzeugkonzepten. Der ADAC vertraut dabei auf das weltweit genutzte System der SRO Motorsports Group, den Initiatoren der GT4-Klasse. Stellschrauben für die Fahrzeugeinstufung sind unter anderem das Gewicht, die Motorleistung und die Bodenfreiheit. Auf allen Fahrzeugen der ADAC GT4 Germany werden Reifen von Exklusiv-ausrüster Pirelli verwendet. Diese sind zwischen 265

und 305 Millimeter breit und auf 18-Zoll-Felgen montiert. Reifenwechsel während der Rennen sind nicht vorgesehen. Ausnahmen: Einsetzender Regen oder die Beschädigung eines Pneus.

»» DIE FAHRER

In der ADAC GT4 Germany können nur Piloten antreten, die vom Motorsportweltverband FIA mit der Fahrereinstufung Silber oder Bronze versehen wurden. Professionelle Rennfahrer mit den Einstufungen Platin oder Gold sind nicht startberechtigt. Entsprechend der Zusammensetzung der Fahrerpaarung reduziert sich das Fahrzeuggewicht. Zwei Silber-Piloten dürfen demnach mit fünf Kilogramm Gewicht weniger starten. Eine Silber/Bronze-Kombination darf 15 Kilogramm weniger mitführen. Fahren zwei Bronze-Piloten gemeinsam, reduziert sich das Fahrzeuggewicht um 25 Kilogramm.

»» DER MODUS

Zwei freie Trainings von jeweils 45 bis 60 Minuten läuten das Rennwochenende der ADAC GT4 Germany ein. Zwei Qualifyings von je 20 Minuten bestimmen jeweils die Startaufstellung für die beiden Wertungsläufe. Derjenige Pilot, der das Qualifying bestreitet, startet auch das jeweilige Rennen. Die Läufe dauern 50 oder 60 Minuten (zuzüglich einer weiteren Runde). Zur Rennmitte ist ein Pflichtboxenstopp angesetzt, bei dem der Fahrerwechsel vollzogen wird.

» DER ERFOLGSBALLAST

Das Ergebnis eines Wertungslaufs hat Auswirkung auf das darauffolgende Rennen. Die Erstplatzierten müssen 15 Kilogramm, die Zweitplatzierten zehn und die Drittplatzierten fünf Kilogramm an Erfolgsballast zuladen. Die Regelung wird nur im jeweils darauffolgenden Rennen angewandt, jedoch nicht im Training oder im Qualifying.

» DIE PUNKTEVERTEILUNG

Meisterschaftspunkte können nur mit Fahrzeugen eingefahren werden, die für die gesamte Saison der ADAC GT4 Germany eingeschrieben sind. In allen Wertungen werden Zähler an die ersten 15 punktberechtigten Fahrzeuge verteilt. Sieger erhalten 25 Punkte. Für Platz 15 gibt es noch einen Zähler.

» DIE WERTUNGEN

In der ADAC GT4 Germany gibt es vier Wertungen. Die Basis bildet die Fahrer-Wertung. In der Team-Wertung erhält nur das jeweils bestplatzierte Fahrzeug eines Bewerbers Punkte. Die Junior-Wertung richtet sich an Nachwuchstalente, die jünger als 20 Jahre (Geburtsjahr 2003 oder später) sind. Die Trophy-Wertung ist für ambitionierte Amateurrennfahrer der FIA-Einstufung Bronze vorgesehen, die älter als 35 Jahre (Geburtsjahr 1987 oder

früher) sind. In diesen beiden Wertungen gibt es dazu Faktoren, für die die Einstufung der Fahrerpaarungen ausschlaggebend ist. Im Sinne der sportlichen Fairness erhalten Kombinationen aus einem Silber- und Bronze-Fahrer Punkte mit dem Faktor 1,5. Teilen sich zwei Bronze-Fahrer ein Fahrzeug, erhalten sie doppelte Punkte. Treten in der Junior-Wertung zwei Fahrer der Einstufung Silber gemeinsam an, erhalten sie die einfache Anzahl Punkte.



» DER PUNKTESCHLÜSSEL

Das ist der Punkteschlüssel der ADAC GT4 Germany.

FAHRER- / TEAMWERTUNG															
Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Punkte	25	20	16	13	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

JUNIORWERTUNG															
Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Bronze / Bronze' Punkte	50	40	32	26	22	20	18	16	14	12	10	8	6	4	2
Silber / Bronze' Punkte	37,5	30	24	19,5	16,5	15	13,5	12	10,5	9	7,5	6	4,5	3	1,5
Silber / Silber' Punkte	25	20	16	13	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

TROPHYWERTUNG															
Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Bronze / Bronze' Punkte	50	40	32	26	22	20	18	16	14	12	10	8	6	4	2
Silber / Bronze' Punkte	37,5	30	24	19,5	16,5	15	13,5	12	10,5	9	7,5	6	4,5	3	1,5

¹ Fahrerpaarung



Nachhaltigkeit und Motorsport schließen sich nicht aus: Der ADAC übernimmt mit verschiedenen Initiativen im Zweirad- und Vierradsport eine Vorreiterrolle für nachhaltigen Motorsport. Dazu zählen batterieelektrische Antriebe in der Nachwuchsförderung, im Rallyesport oder auf der Rundstrecke, umweltschonende Kraftstoffe und eFuels im Automobilsport sowie nachhaltiges Denken bei Großevents.

» UMWELTSCHONENDER KRAFTSTOFF

Eine Vorreiterrolle übernimmt der ADAC mit der Einführung eines umweltschonenden Kraftstoffes, der ab der 2023 auch erstmals in der DTM sowie dem Prototype Cup Germany eingesetzt wird. Der exklusiv von Shell für die ADAC Rennserien entwickelte Shell Blue Gasoline 98 GT Masters enthält rund 50% nachhaltige Komponenten und leistet damit einen wesentlichen Anteil zur CO₂-Reduktion. Der Sprit entspricht der Norm für Super Plus-Kraftstoff und kann auch in Serienfahrzeugen eingesetzt werden. Seine Bewährungsprobe hatte der nachhaltige Kraftstoff in der Saison 2022 im ADAC GT Masters, der ADAC GT4 Germany, der ADAC TCR Germany und ADAC Formel 4. „Blue Gasoline 98 GT Masters“ kam in 17 verschiedenen Motoren von 13 Herstellern zum Einsatz. Mit ihm absolvierten die Boliden mehr als 50.000 Runden und legten 201.000 Kilometer zurück.

» NACHHALTIGE SERIEN

Beim ADAC XC Cup, einer Serie mit einheitlichen Cross-Cars (XC), wird ebenfalls ein Kraftstoff ohne fossile Komponenten in der Nachwuchsförderung eingesetzt. Ein ausgereiftes Carsharing-Konzept, bei dem sich zwei Starter ein Fahrzeug teilen, senkt zusätzlich die Anschaf-

fungs-, Transport- sowie Einsatzkosten und macht die Teilnahme erschwinglich und nachhaltig.

Pionierarbeit leisten der ADAC und Opel im Rallyesport. Seit 2021 geht als erste batterieelektrische Rallyeserie weltweit der ADAC Opel e-Rallye Cup mit einheitlichen Opel Corsa e-Rallye auf Zeitenjagd. Die 136 PS starken Opel demonstrieren einem breiten Publikum in einem dynamischen Umfeld nicht nur den Fahrspaß von Elektro-Fahrzeugen, sondern auch deren Wettbewerbsfähigkeit. Der gemeinsame Cup von ADAC und Opel steckt voller Innovationen, von den Fahrzeugen bis zur der eigens für die Serie entwickelten Ladeinfrastruktur. Die mit Opel Motorsport entwickelte Ladeinfrastruktur für den ADAC Opel e-Rallye Cup nutzt das öffentliche Stromnetz, wobei vom jeweiligen Netzbetreiber regenerativ erzeugter Ökostrom bezogen wird.

Auch im Motorsport fährt es sich elektrisch: Bei den eintägigen Schnupperkursen der ADAC MX Academy für Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren kommen elektrisch angetriebene KTM SX-E5 zum Einsatz.

» BOTTLE FREE ZONE

Eine erfolgreiche Initiative, Events nachhaltiger gestalten, haben der ADAC und das Wassertechnologieunternehmen BWT im Jahr 2021 mit der „Bottle Free Zone“ beim ADAC GT Masters ins Leben gerufen. Getreu dem Motto „Change the world, sip by sip“ wird durch kostenlose Wasserspender im Fahrerlager Plastikmüll reduziert und auf den unnötigen Transport von Trinkwasser verzichtet. In den vergangenen beiden Jahren konnten so mehr als 220.000 Plastikflaschen gespart werden. In der Saison wird die Bottle Free Zone auch in der DTM eingeführt.

DIE ADAC GT4 GERMANY IM FERNSEHEN UND STREAM

Die TV-Berichterstattung zur ADAC GT4 Germany wird in der Saison 2023 umfassend ausgebaut. Der Sportwagen-serie kehrt zu SPORT1 ins Free-TV zurück, der Sportsen-der zeigt die Rennen der ADAC GT4 Germany live und in voller Länge. In einem Highlightmagazin von den Wo-chenenden der DTM fasst SPORT1 zudem im Nachgang die besten Szenen der ADAC GT4 Germany zusammen. Alle Läufe der ADAC GT4 Germany stehen auch in voller Länge im kostenlosen Livestream auf SPORT1.de zur Ver-fügung.

Vor Ort werden die Übertragungen von Moderatorin Ruth Hofmann und den Kommentatoren Peter Kohl und Constantin Eckner begleitet. Viele Zuschauer kennen Hofmann vom Topspiel der 2. Bundesliga, das sie am Samstagabend aus den Fußballstadien der Republik für SPORT1 präsentiert. Die gebürtige Augsburgerin ist bereits seit 2016 auf SPORT1 als Moderatorin aktiv und hat in dieser Zeit auch vielseitige Erfahrungen im Motorsport-Bereich gesammelt. Das gilt ebenfalls für Peter Kohl, der schon seit 1993 für SPORT1 (vormals DSF) am Mikrophon im Einsatz ist. Kohl hat in seiner Laufbahn diverse Renn-serien kommentiert, darunter die ADAC Formel 4 und die ADAC TCR Germany. In dieser Saison begleitet der All-gäuer auf SPORT1 neben dem ADAC GT Masters und der



ADAC GT4 Germany auch die „Sky Formel 1 Highlights“ am Sonntag- und Montagabend.

Die besten Szenen der ADAC GT4 Germany sind auch beim Nachrichtensender n-tv in Rahmen eines Magazins zu sehen, das am Wochenende nach den Events ausge-strahlt wird.

Die ADAC GT4 Germany wird 2023 auch auf dem neuen ADAC Motorsport-Kanal [youtube.com/adacmotorsports](https://www.youtube.com/adacmotorsports) gestreamt - neben dem deutschen steht hier zusätzlich auch ein englischer Kommentar zur Verfügung. Auf You-Tube werden die Rennen im Anschluss auch auf Abruf bereit gestellt, zudem sind alle Rennen live auf [adac.de/motorsport](https://www.adac.de/motorsport) zu sehen. Im Stream sind die Rennen zudem beim neuen Partner ServusTV On zu sehen.



» PRESSEKONTAKT SPORT1 GMBH

Martin Rösch

Münchener Straße 101g

D-85737 Ismaning

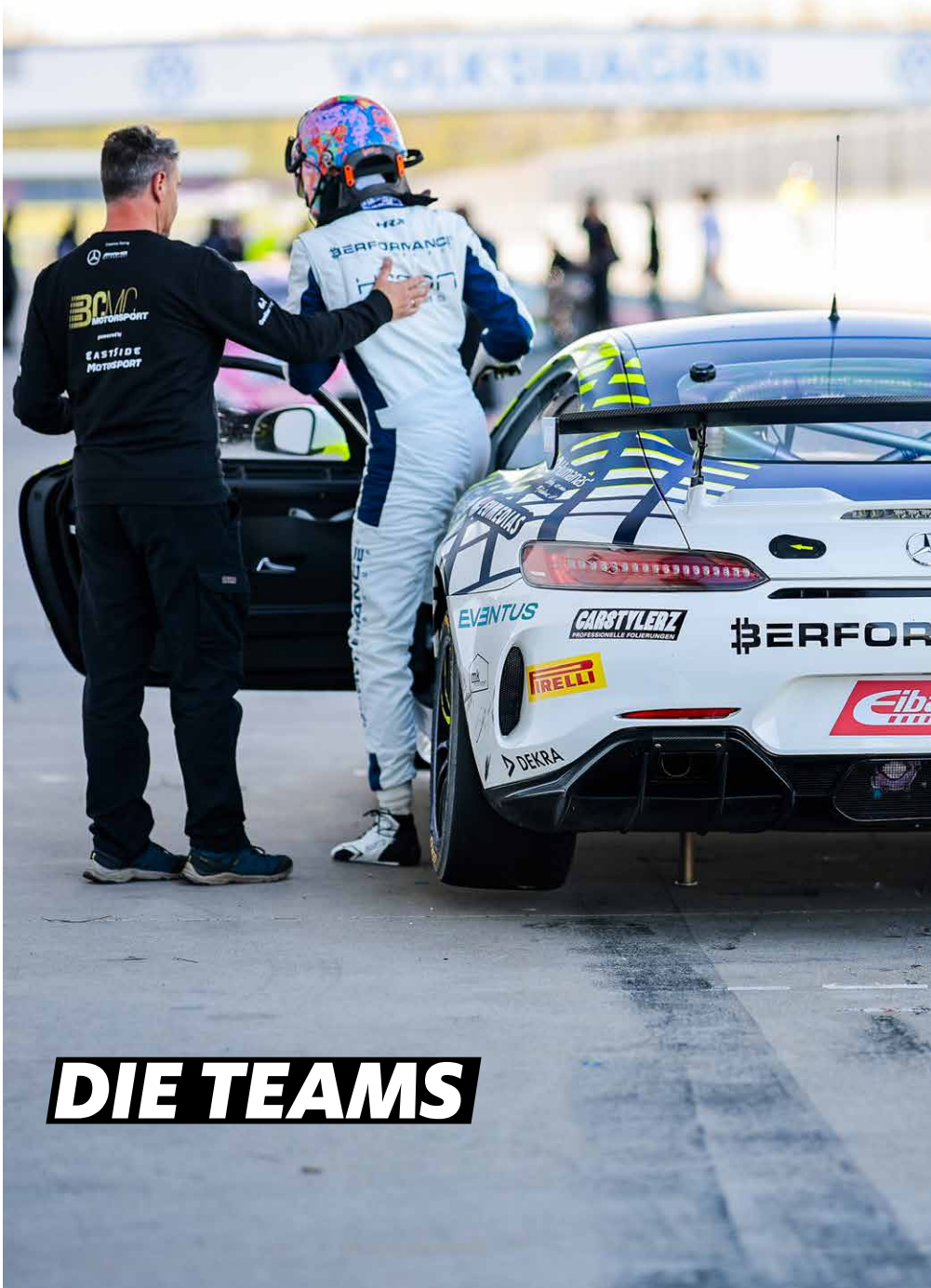
T +49 89 96066 1233

martin.roesch@sport1.de

TEILNEHMERLISTE

NR.	TEAM	NAT. TEAM	FAHRZEUG
1	Prosport Racing		Aston Martin Vantage GT4
2	Hofor Racing by Bonk Motorsport		BMW M4 GT4
3	Hofor Racing by Bonk Motorsport		BMW M4 GT4
4	BCMC Motorsport powered by EastSide Motorsport		Mercedes-AMG GT4
6	Wimmer Werk Motorsport		Porsche 718 Cayman GT4 RS CS
7	Dörr Motorsport		Aston Martin Vantage GT4
8	BWT Mücke Motorsport		Mercedes-AMG GT4
9	Overdrive Racing		Porsche 718 Cayman GT4 RS CS
12	Piro Sports		Toyota GR Supra GT4
13	Prosport Racing		Aston Martin Vantage GT4
15	FK Performance Motorsport		BMW M4 GT4
16	FK Performance Motorsport		BMW M4 GT4
18	BWT Mücke Motorsport		Mercedes-AMG GT4
19	Prosport Racing		Aston Martin Vantage GT4
20	EastSide Motorsport		Mercedes-AMG GT4
22	Allied-Racing		Porsche 718 Cayman GT4 RS CS
23	Overdrive Racing		Porsche 718 Cayman GT4 RS CS
24	Wimmer Werk Motorsport		Porsche 718 Cayman GT4 RS CS
26	Allied-Racing		Porsche 718 Cayman GT4 RS CS
30	AVIA W&S Motorsport		Porsche 718 Cayman GT4 RS CS
31	AVIA W&S Motorsport		Porsche 718 Cayman GT4 RS CS
34	Walkenhorst Motorsport		BMW M4 GT4
35	Walkenhorst Motorsport		BMW M4 GT4
48	Prosport Racing		Aston Martin Vantage GT4
54	Project 1		BMW M4 GT4
56	Project 1		BMW M4 GT4
75	AVIA W&S Motorsport		Porsche 718 Cayman GT4 RS CS
84	CV Performance Group		Mercedes-AMG GT4
85	CV Performance Group		Mercedes-AMG GT4

NAT.	FAHRER 1	NAT.	FAHRER 2
	Mike David Ortmann		Hugo Sasse
	Gabriele Piana		Marat Khayrov
	Matias Nuoramo		Nikolas Pirttilahti
	Denis Bulatov		Marcel Lenerz
	Nicolaj Møller Madsen		Eric Scalvini
	Ben Dörr		Theo Nouet
	Rodrigo Almeida		Josef Knopp
	Joachim Bölting		Tano Neumann
	Cedric Piro		Robin Falkenbach
	Celia Martin		Fabienne Wohlwend
	Mohan Ritson		Tom Wood
	TBC		TBC
	Emil Gjerdrum		Alexander Connor
	Jessica Bäckman		Andreas Bäckman
	Dominique Schaak		Philipp Gogollok
	Alexander Hartvig		Nathan Schaap
	Pavel Lefterov		Stefan Bostandjiev
	Max Wimmer		Felix Wimmer
	Tom Kieffer		Christian Kosch
	Max Kronberg		Hendrik Still
	David Jahn		Jannes Fittje
	Mex Jansen		Nico Hantke
	Sami-Matti Trogen		Enzo Joulié
	Yevgen Sokolovskiy		Damon Surzyshyn
	Maxime Oosten		TBC
	Michal Makes		Sandro Holzem
	Finn Zulauf		Daniel Gregor
	Ferdinand Winter		Patrick Steinmetz
	Jan Philipp Springob		Simon Primm



DIE TEAMS



ALLIED-RACING

KONTAKT

Allied-Racing GmbH
Hauptstraße 58a
D-82386 Huglfing
T +49 8802 10 16
j.kasperlik@allied-racing.com



PRESSEKONTAKT

Julia Rietz
T +49 176 326 513 74
j.rietz@allied-racing.com

WEBSITE

allied-racing.com

SOCIAL MEDIA

 Allied-Racing GmbH
 [alliedracinggmbh](https://www.instagram.com/alliedracinggmbh)

TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Jan Kasperlik

Teamchef: Jan Kasperlik

Teammanager: Julia Rietz

FAST FACTS

Das Team trat bereits in allen vorherigen Saisons in der ADAC GT4 Germany an.

2020 gewann Allied-Racing die Team-Wertung der ADAC GT4 Germany und mit Jan Kasperlik/Nicolaj Møller Madsen auch die Fahrer-Wertung.

Tom Kieffer und Christian Kosch wurden 2021 und 2022 Champions der Trophy-Wertung der ADAC GT4 Germany. 2023 treten sie erneut als Duo an.

Allied-Racing hat bereits sieben Laufsiege und zwei Pole-Positions in der ADAC GT4 Germany erzielt.



AVIA W&S MOTORSPORT

KONTAKT

W&S Motorsport GmbH
Stettenstraße 11
D-72131 Offerdingen
T +49 7473 940 99 20
info@ws-motorsport.de



PRESSEKONTAKT

Julia Spacek
M +49 171 998 95 11
julia.spacek@ws-motorsport.de

WEBSITE

ws-motorsport.de

SOCIAL MEDIA

 wsmotorsport.official
 w_s_motorsport

TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Patrick Wagner & Daniel Schellhaas | **Teamchef:** Daniel Schellhaas | **Teammanager:** Julia Spacek

FAST FACTS

Die Teamgründer Daniel Schellhaas und Patrick Wagner starteten 2010 zum ersten Mal in der RCN am Nürburgring.

W&S Motorsport absolvierte 2021 bereits Gaststarts in der ADAC GT4 Germany - 2022 folgten die erste volle Saison und der erste Laufsieg.

Pilot Hendrik Still startete 2019, 2020 und 2022 in der ADAC GT4 Germany und 2021 im ADAC GT Masters.

David Jahn und Jannes Fittje sind neu in der ADAC GT4 Germany, sie waren beide aber ebenfalls bereits im ADAC GT Masters am Start.



BWT MÜCKE MOTORSPORT

KONTAKT

Mücke Motorsport GmbH
Korkedamm 6
D-12524 Berlin
T +49 30 633 13081
F +49 30 633 13082
marina.weiss@muecke-motorsport.de



PRESSEKONTAKT

Marina Weiß
T +49 172 58 00 341
marina.weiss@muecke-motorsport.de

WEBSITE

muecke-motorsport.de

SOCIAL MEDIA

 Mücke Motorsport
 mueckemotorsport

TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Peter Mücke

Teamchef: Peter Mücke

Teammanager: Stefan Mücke

FAST FACTS

Mücke Motorsport ist seit über 20 Jahren im internationalen Motorsport erfolgreich.

Das Team trat bereits in der DTM, im ADAC GT Masters und der ADAC Formel 4 an – und fährt 2023 parallel auch im Prototype Cup Germany.

Zwölf ehemalige Piloten von Mücke Motorsport schafften es in die Formel 1, wie beispielsweise Sebastian Vettel, Sergio Perez, Pascal Wehrlein, Robert Kubica, Sébastien Buemi oder Lando Norris.

Team-Manager Stefan Mücke ist ebenfalls Rennfahrer und startete schon im ADAC GT Masters, der DTM und in der Sportwagen-WM.



CV PERFORMANCE GROUP

KONTAKT

CV Sports Agency GmbH
 Am Flugplatz 44
 D-56743 Mendig
 M +49 170 182 89 01
 cvpg@cvpg.de

PRESSEKONTAKT

Christian Voß
 M +49 170 182 89 01
 cvpg@cvpg.de

WEBSITE

cvpg.de

SOCIAL MEDIA

cvperformancegroup
 cvperformancegroup

TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Christian Voß

Teamchef: Christian Voß

Teammanager: Christian Voß

FAST FACTS

Das Team ist seit 2021 im GT4-Sport unterwegs und startet seit 2022 in der ADAC GT4 Germany.

Pilot Jan Philipp Springob bestreitet bereits seine vierte Saison in der ADAC GT4 Germany. Er holte eine Pole-Position und wurde 2019 Dritter der Junior-Wertung.

Das Team gewann schon Titel im ADAC Kart Masters.

Pilot Simon Connor Primm fuhr bereits 2022 in der ADAC GT4 Germany. Er erzielte eine Pole-Position.



DÖRR MOTORSPORT

DÖRR MOTORSPORT

KONTAKT

Dörr Motorsport GmbH
Orber Straße 4a
D-60386 Frankfurt am Main
M +49 160 93 70 73 95
robin.doerr@doerr-motorsport.de

PRESSEKONTAKT

Björn Niemann
M +49 173 53 87 487
bjoern.niemann@fast-media.eu

WEBSITE

doerrgroup.com

SOCIAL MEDIA

📷 doerr_motorsport

👥 TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Rainer Dörr und Jörg Ullmann

Teamchef: Rainer Dörr

Teammanager: Robin Dörr

👉 FAST FACTS

Das Familienteam: Vater Rainer ist der Teamchef. Die Söhne Robin (Teammanager) und Ben (Pilot) sind ebenfalls involviert.

Dörr Motorsport tritt bereits seit 2019 in der ADAC GT4 Germany an und holte drei Siege sowie zehn Pole-Positions.

Das Team setzte zunächst den McLaren 570S in der ADAC GT4 Germany ein, wechselte dann aber auf den Aston Martin Vantage GT4.

Ben Dörr ist aktueller Vize-Champion, Theo Nouet wurde 2021 Vize-Meister.



EASTSIDE MOTORSPORT – BCMC MOTORSPORT POWERED BY EASTSIDE MOTORSPORT

KONTAKT

EastSide Motorsport, Florian Schön
 Werdauer Str. 35
 D-08451 Crimmitschau
 M +49 174 323 61 70
 info@eastside-motorsport.de

PRESSEKONTAKT

Virginia Möckl
 M +49 174 323 61 70
 virginia@eastside-motorsport.de

WEBSITE

eastside-motorsport.de

SOCIAL MEDIA

Facebook: EastSideMotorsportGermany
 Instagram: eastside_motorsport

TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Florian Schön

Teamchef: Florian Schön

Teammanager: Virginia Möckl

FAST FACTS

Der Firmensitz befindet sich unweit des Sachsenrings.

Mit Denis Bulatov, Marcel Lenerz, Philipp Gogolok und Dominique Schaak haben alle vier Piloten Erfahrung in der ADAC GT4 Germany.

Marcel Lenerz gewann 2022 auf dem Nürburgring ein Rennen der ADAC GT4 Germany.

Der Mercedes-AMG von Bulatov/Lenerz wird in Kooperation mit der BCMC Motorsport GmbH angeboten.



FK PERFORMANCE MOTORSPORT

KONTAKT

FK Performance GbR
Rockwinkeler Landstr. 119
D-28325 Bremen
M +49 176 133 134 15
sk@fk-performance.com



PRESSEKONTAKT

Sarah Kohlscheen
M +49 176 133 134 15
sk@fk-performance.com

WEBSITE

fk-performance.com

SOCIAL MEDIA

 FK Performance
 fk_performance_motorsport

TEAMMANAGEMENT

Teamgründer:

Fabian Finck & Martin Kaemena

Teamchef:

Fabian Finck & Martin Kaemena

Teammanager:

Fabian Finck & Martin Kaemena

FAST FACTS

Das Team wurde in seiner jetzigen Form im Jahre 2013 gegründet. Schon zuvor wurde Motorsport betrieben, beispielsweise im Dacia Logan Cup.

Die beiden Team-Manager sind früher gegeneinander Rennen gefahren.

Pilot Tom Wood startete bereits 2022 in der ADAC GT4 Germany und holte eine Pole-Position.

FK Performance Motorsport setzt mittlerweile ausschließlich auf Rennfahrzeuge des Herstellers BMW.



HOFOR RACING BY BONK MOTORSPORT

KONTAKT

Bonk Motorsport GmbH
Borkstraße 17
D-48163 Münster
T +49 251 76 24 95 88
F +49 251 76 24 95 89
info@bonk-motorsport.de



PRESSEKONTAKT

Hasso Jacoby
M +49 171 837 93 04
hasso.jacoby@t-online.de

WEBSITE

bonk-motorsport.de

SOCIAL MEDIA

 Bonk Motorsport
 bonk_motorsport

TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Michael Bonk

Teamchef: Michael Bonk

Teammanager: Felix Schmenk

FAST FACTS

Der Start unter der Bewerbung Hofor Racing by Bonk Motorsport basiert auf einer Kooperation mit dem schweizerischen Rennstall Hofor Racing.

Mit neun Siegen ist Hofor Racing by Bonk Motorsport das bislang erfolgreichste Team der ADAC GT4 Germany.

Gabriele Piana ist Fahrer-Champion der Saison 2021 und holte auch schon zwei Vize-Titel.

2019 sicherte sich Hofor Racing by Bonk Motorsport die Team-Meisterschaft in der ADAC GT4 Germany.



OVERDRIVE RACING

KONTAKT

Overdrive Racing LTD.
19 A Lyubotran Str.
BG-1407 Sofia
T +359 8 99 19 19 93
atsvetkov@od-racing.com

PRESSEKONTAKT

Aleksandar Tsvetkov
T +359 8 99 19 19 93
atsvetkov@od-racing.com

WEBSITE

od-racing.com

SOCIAL MEDIA

f odracingteam
@ overdriveracing_team

TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Georgi Donchev

Teamchef: Aleksandar Tsvetkov

Teammanager: Aleksandar Tsvetkov

FAST FACTS

Overdrive Racing startete bereits 2021 und 2022 in der ADAC GT4 Germany und fuhr zweimal auf das Podium.

Youngster Stefan Bostandjiev holte 2021 Platz zwei der Junior-Wertung.

Tano Neumann und Joachim Bölting gehen in ihre vierte gemeinsame Saison in der ADAC GT4 Germany. Sie wurden 2020 Dritte sowie 2021 und 2022 Vize-Meister der Trophy-Wertung.

Der Rennstall wurde 2018 gegründet.



PIRO SPORTS

KONTAKT

Piro Sports
Uhlandstraße 4
D-66265 Heusweiler
M +49 172 986 75 41
pirosports@cedric-piro.de



PRESSEKONTAKT

Cedric Piro
M +49 171 345 92 97
pirosports@cedric-piro.de

WEBSITE

piro-sports.de

SOCIAL MEDIA

 piro sports
 pirosports

TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Erwin Piro

Teamchef: Erwin Piro

Teammanager: Cedric Piro

FAST FACTS

Das Team wurde 1990 gegründet.

Teammanager Cedric Piro ist auch Pilot in der ADAC GT4 Germany.

Pilot Robin Falkenbach fuhr mit Cedric Piro bereits 2020 für das Team in der ADAC GT4 Germany in einer Ginetta G55 GT4.

Das Team trat bereits von 2015 bis 2017 in der ADAC Formel 4 an - sowie 2020 und 2022 in der ADAC GT4 Germany. Auf dem Nürburgring gelang 2022 ein Sieg.



PROJECT 1

KONTAKT

Project 1 Motorsport GmbH
Von-Siemens-Straße 1
D-49393 Lohne
T +49 4442 80 300
F +49 4442 80 3040
info@project-1.de



PRESSEKONTAKT

Christine Kölling
M +49 172 2710 911
c.koelling@tolimit.de

WEBSITE

project-1.de

SOCIAL MEDIA

 Project 1 Motorsport
 project1_93

TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Hans-Bernd Kamps

Teamchef: Axel Funke

Teammanager: Marcel Jürgens-Wichmann

FAST FACTS

Das Team gibt 2023 das Debüt in der ADAC GT4 Germany und startet parallel auch in der DTM. Bereits seit 30 Jahren ist das Team ununterbrochen im Motorsport unterwegs.

Pilot Sandro Holzem startete bereits 2022 in der ADAC GT4 Germany und pilotierte einen Aston Martin.

Pilot Maxime Oosten gewann 2022 den BMW M2 Cup.

Das Team Project 1 ist ebenfalls in der Sportwagen-WM aktiv.



PROSPORT
RACING

PROSPORT RACING

KONTAKT

ProSport Racing GmbH
Schulstraße 15
D-53534 Wiesemscheid
T +49 2691 93 80 31
F +49 2691 93 80 32
info@prosport-racing.de

PRESSEKONTAKT

Jonas Plümer
M +49 151 22 07 61 30
jpluemer@gt-place.com

WEBSITE

prosport-racing.de

SOCIAL MEDIA

Facebook: PROsportracinggmbh
Instagram: prosport_racinggmbh

TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Christoph Esser

Teamchef: Christoph Esser

Teammanager: Lydia Rice

FAST FACTS

PROsport ging bislang in jeder ADAC GT4 Germany-Saison an den Start – 2022 war jedoch die erste komplette Saison des Teams in der Rennserie.

Hugo Sasse und Mike David Ortmann sind die aktuellen Fahrer-Champions der ADAC GT4 Germany.

PROsport war ebenfalls bereits in der ADAC TCR Germany und im ADAC GT Masters unterwegs.

Der Teamsitz ist nur einen Steinwurf vom Nürburgring entfernt.



**Walkenhorst
MotorSport**

WALKENHORST MOTORSPORT

KONTAKT

Trinity Solutions GmbH
Anton-Schlecker-Str. 9
D-49324 Melle
T +49 5422 70002 33
F +49 5422 70002 34
info@walkenhorst-motorsport.de



PRESSEKONTAKT

Marnie Neutard
T +49 5422 70002 33
info@walkenhorst-motorsport.de

WEBSITE

walkenhorst-motorsport.de

SOCIAL MEDIA

 Walkenhorst Motorsport
 walkenhorstmotorsport

TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Henry Walkenhorst

Teamchef: Niclas Königbauer

Teammanager: Jörg Müller

FAST FACTS

Das Team wurde im Jahre 2009 gegründet.

Pilot Nico Hantke war bereits 2021 und 2022 in der ADAC GT4 Germany unterwegs.

Development Team des BMW M4 GT4.

Walkenhorst hat bereits über 400 Starts auf fünf Kontinenten und in 16 Ländern absolviert - ist jedoch neu in der ADAC GT4 Germany.



WIMMER WERK
— MOTORSPORT —

WIMMER WERK MOTORSPORT

KONTAKT

Wimmer Werk Motorsport GmbH
Am Straßfeld 4
A-2401 Fischamend
T +43 664 814 98 52
max.wimmer@wimmerwerk.at



PRESSEKONTAKT

Felix Wimmer
T +43 664 814 98 52
felix.wimmer@wimmerwerk.at

WEBSITE

wimmerwerk-motorsport.at

SOCIAL MEDIA

 Wimmer Werk Motorsport Reifen & Felgen
 wimmerwerk_motorsport

TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Felix & Max Wimmer

Teamchef: Felix & Max Wimmer

Teammanager: Felix Wimmer

FAST FACTS

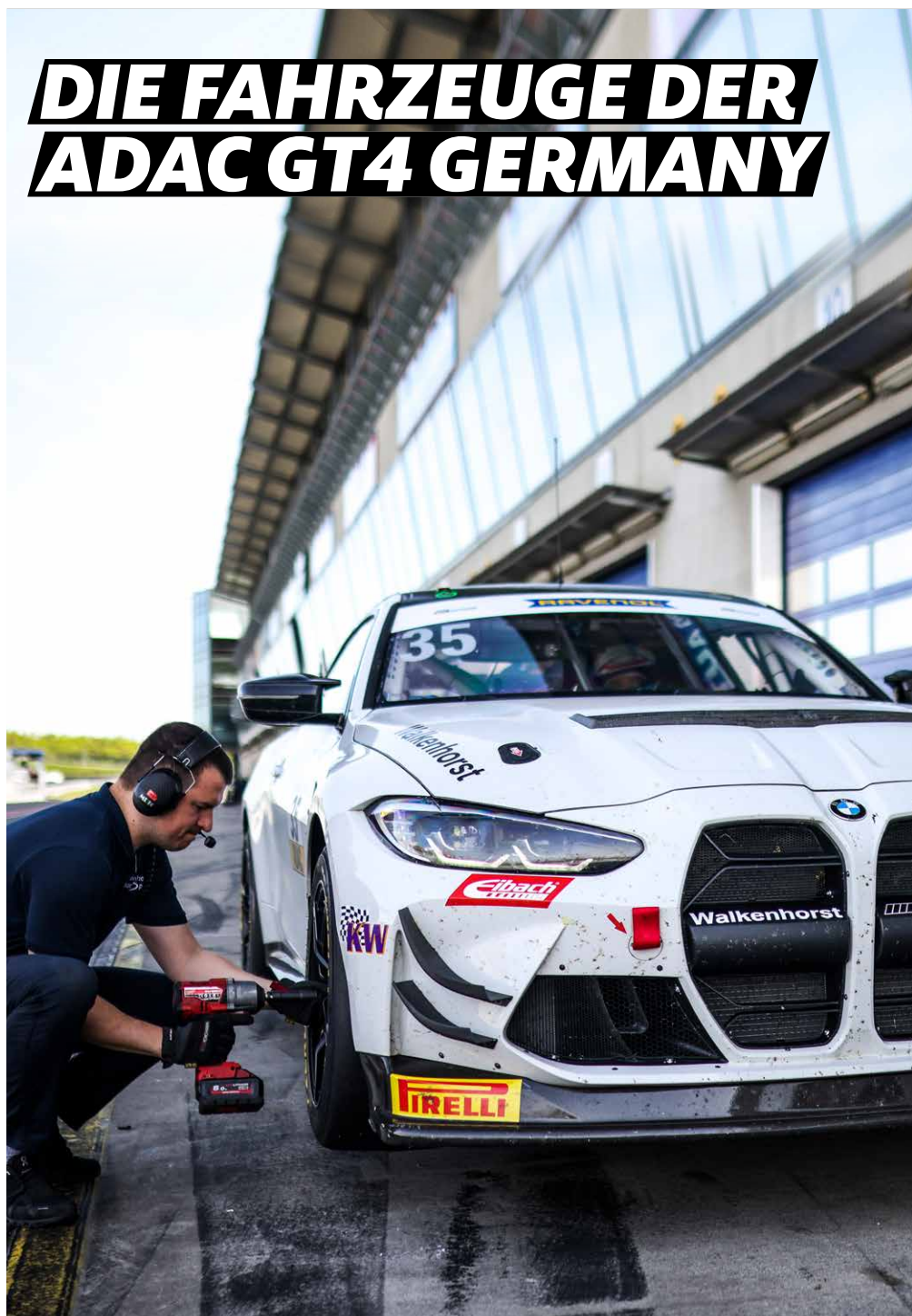
Die Teambesitzer Felix und Max Wimmer sind Brüder.

Das Team wurde im Jahre 2015 gegründet.

Wimmer Werk Motorsport startete bereits in der ADAC TCR Germany und konnte dort 2021 mit Eric Scalvini Laufsiege erzielen.

Nicolaj Møller Madsen ist Fahrer-Champion 2020 der ADAC GT4 Germany.

DIE FAHRZEUGE DER ADAC GT4 GERMANY





ASTON MARTIN VANTAGE GT4

Hersteller:	Aston Martin	Drehmoment:	ca. 550 Nm
Motor:	V8-Turbomotor	Getriebe:	6 Gänge
Hubraum:	3.982 ccm	Chassis:	4.520 x 1.949 mm
Leistung:	ca. 475 PS	Gewicht:	1.400 kg



BMW M4 GT4

Hersteller:	BMW	Drehmoment:	bis zu 650 Nm
Motor:	R6-Turbomotor	Getriebe:	7 Gänge
Hubraum:	2.993 ccm	Chassis:	4.863 x 2.093 x 1.368 mm
Leistung:	bis zu 550 PS	Gewicht:	1.380 kg



MERCEDES-AMG GT4

Hersteller:	Mercedes-AMG	Drehmoment:	bis zu 630 Nm
Motor:	V8-Turbomotor	Getriebe:	6 Gänge
Hubraum:	3.982 ccm	Chassis:	4.619 x 1.996 x 1.284 mm
Leistung:	bis zu 476 PS	Gewicht:	1.390 kg



PORSCHE 718 CAYMAN GT4 RS CLUBSPORT

Hersteller:	Porsche	Drehmoment:	465 Nm
Motor:	B6-Saugmotor	Getriebe:	7 Gänge
Hubraum:	3.996 ccm	Chassis:	4.450 x 1.810 x 1.238 mm
Leistung:	ca. 500 PS	Gewicht:	1.330 kg



TOYOTA GR SUPRA GT4

Hersteller:	Toyota	Drehmoment:	ca. 650 Nm
Motor:	R6-Turbomotor	Getriebe:	7 Gänge
Hubraum:	2.998 ccm	Chassis:	4.460 x 1.855 x 1.250 mm
Leistung:	ca. 430 PS	Gewicht:	1.350 kg

ADAC GT4 GERMANY STATISTIKEN



DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRER

Nr.	Fahrer	Siege	Nr.	Fahrer	Siege
1.	Gabriele Piana	10	7.	Laura Kraihamer	1
2.	Michael Schrey	9		Thomas Jäger	1
3.	Mike David Ortmann	7		Felix von der Laden	1
	Hugo Sasse	7		Alain Valente	1
4.	Jan Kasperlik	4		Charlie Fagg	1
	Nicolaj Møller-Madsen	4		Michael Benyahia	1
5.	Jan Marschalkowski	3		Morgan Haber	1
	Luca-Sandro Trefz	3		Jan Krabec	1
	Reinhard Kofler	3		Lennart Marioneck	1
6.	Théo Nouet	2		Aleksey Sizov	1
	Mads Siljehaug	2		Fred Martin-Dye	1
	Eike Angermayr	2		Christopher Dreyspring	1
	Marius Zug	2		Hendrik Still	1
	Luke Wankmüller	2		Leon Wassertheurer	1
	Tim Heinemann	2		Indy Dontje	1
	Florian Janits	2		Joel Sturm	1
	Julien Apothéloz	2		Marek Böckmann	1
	Vincent Andronaco	2		Marcel Marchewicz	1
	Paul-Aurel König	2		Marcel Lenerz	1
	Phil Dörr	2		Cedric Piro	1
	Leo Pichler	2		Finn Zulauf	1
				Lukas Schreier	1

DIE ERFOLGREICHSTEN TEAMS

Nr.	Team	Siege
1.	Hofor Racing by Bonk Motorsport	9
2.	Allied-Racing	7
	Prospport Racing	7
3.	True Racing	3
	Team Zakspeed	3
	Dörr Motorsport	3
4.	Felbermayr Reiter	2
	RN Vision STS	2
	HP Racing International	2
	Team GT	2
	Mann-Filter Team HTP-Winward	2
5.	Leipert Motorsport	1
	RTR Projects	1
	Razoon - more than Racing	1
	Schnitzelalm Racing	1
	Piro Sports-Burg Zelem Foundation	1
	AVIA W&S Motorsport	1

DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRZEUGE

Nr.	Fahrzeug	Siege
1.	BMW M4 GT4	11
2.	Mercedes-AMG GT4	9
3.	Aston Martin Vantage GT4	8
4.	KTM X-Bow GT4 (Evo)	7
5.	Porsche 718 Cayman GT4 Clubsport	5
6.	McLaren 570S GT4	4
7.	Porsche 718 Cayman GT4 RS Clubsport	3
8.	Toyota GR Supra GT4	1

DIE BESTEN QUALIFYER

Nr.	Fahrer	Quali-Bestzeit
1.	Hugo Sasse	4
2.	Fred Martin-Dye	3
	Tim Heinemann	3
	Mike David Ortmann	3
3.	Lennart Marioneck	2
	Marvin Dienst	2
	Théo Nouet	2
	Indy Dontje	2
	Phil Dörr	2
	Gabriele Piana	2
4.	John Paul Southern	1
	Christer Jöns	1
	Marc de Fulgencio	1
	Florian Thoma	1
	Lars Kern	1
	Thomas Tekaat	1
	Felix von der Laden	1
	Marius Zug	1
	Jusuf Owega	1
	Hamza Owega	1
	Luke Wankmüller	1
	Charlie Fagg	1
	Cedric Piro	1
	Florian Janits	1
	Michael Schrey	1
	Nicolaj Møller-Madsen	1
	Reinhard Kofler	1
	William Tregurtha	1
	Ben Dörr	1
	Jan Philipp Springob	1
	Tom Wood	1
	Simon Connor Primm	1
	Marcel Lenerz	1

DIE PARTNER DER ADAC GT4 GERMANY

AUTOBILD MOTORSPORT

autobild.de/motorsport



DEKRA

dekra.de



EIBACH

eibach.de



PIRELLI

pirelli.com



RAVENOL

ravenol.de



SPORTBILD

sportbild.de





PRESE- KONTAKTE & IMPRESSUM

» ADAC MOTORSPORT PRESSE

Kay-Oliver Langendorff

Leiter Partnerschaften, Kooperationen & Sponsoring
Leiter Kommunikation Motorsport & Klassik
ADAC e.V. / Hansastraße 19 / D-80686 München
T +49 89 76 76 69 36
M +49 171 555 59 36
kay.langendorff@adac.de

Oliver Runschke

Motorsport- und Klassik-Kommunikation
ADAC e.V. / Hansastraße 19 / D-80686 München
T +49 89 76 76 69 65
M +49 171 555 62 36
oliver.runschke@adac.de

» ADAC GT4 GERMANY

Oliver Müller

T +49 151 41 20 60 22
oliver@muellermediahouse.de

» AKKREDITIERUNGEN

Cornelia Hufstadt

C. Hufstadt Events

T +49 21 66 99 07 44
M +49 172 811 60 37
kontakt@conny-hufstadt.de

» NATIONALE UND INTERNATIONALE TV-DREHGENEHMIGUNGEN

Nikolaus Spaleck

EMPA GmbH

M +49 1575 290 44 31
tv-accreditation@empa.tv

» HERAUSGEBER

German Touring Car Motorracing Event GmbH
Hansastraße 19
D-80686 München

» REDAKTION

Oliver Runschke / Anna Heibach

ADAC Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Oliver Müller

Müller Mediahouse

» BILDER

Hochzwei F1 Photography

Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Angaben in diesem Media Guide haben keine regulatorische Wirkung und dienen ausschließlich der Information. Stand 12.05.2022

